

Schwarze Gruppe = schwarzes Band

Kinderreporterin Lotta hat eine spannende Veranstaltung der Kinder-Uni Trier besucht. Das ist ihr Bericht.

Ich habe mich für den Workshop: „..... und raus bist du“ gemeldet und war total gespannt, was mich da erwarten würde. Zu Beginn wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt, eine grüne und eine schwarze. Lustigerweise sollten wir erst einmal gegeneinander Tauziehen.



Fotos: Kinder-Uni

Dann wurden wir in einen anderen Raum geführt, in dem eine Puppe mit grünem Band und eine andere mit einem schwarzen Band lag. Ein Mädchen aus der schwarzen Gruppe entschied sich für die Puppe mit schwarzem Band, als sie gefragt wurde, welche sie schöner fände. Über den Grund hierfür haben wir dann diskutiert. Es war nämlich so, dass das Mädchen sich schon mit der schwarzen Gruppe identifiziert hatte

und so diese Puppe gewählt hatte. Anschließend wurde uns ein Film vorgeführt, in dem eine Lehrerin ein Experiment gemacht hatte: Sie hatte in ihrer Klasse erst die Kinder mit blauen Augen, dann die Kinder mit braunen Augen bevorzugt. Die je-

Lucky im Internet: volksfreund.de/kinder

Mehr Geschichten, Rätsel und Fotos findet ihr auch auf Luckys Internet-Seite. Dort könnt ihr auch ältere Ausgaben von Luckys Kindermagazin lesen - als blätterbare Zeitung auf dem Tablet, Notebook oder Computer. Probiert es aus!



weils anderen Kinder haben auf diese ungerechte Bevorzugung direkt reagiert, sogar auf dem Schulhof standen die beiden Gruppen weit auseinander. Wir haben uns dann verschiedene Fragen dazu gestellt, wie Kinder oder Erwachsene etwas wählen und ob das mit ihrer Gruppe zu tun hat.

Zum gelungenen Abschluss haben dann beide Gruppen zusammen mit ihren Farben ein Tuch bedruckt bevor wir von unseren Eltern abgeholt wurden. *Lotta Dahmann, 11 Jahre alt, Trier*

Sonderausstellung verlängert!



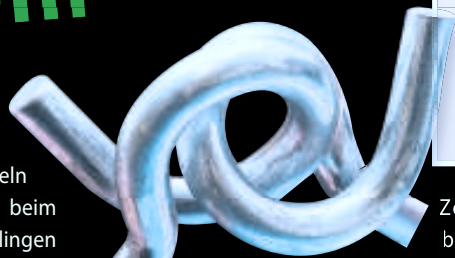
DYNAMIKUM
Science Center
Pirmasens



Rätseln bis der Kopf raucht. Foto: mathematikum

Wenn die Sonderausstellung „rätsel!“ Station macht, rauchen im Dynamikum sprichwörtlich die Köpfe. Denn für über 30 Rätsel, Knobeleyen und Denkspiele gilt es **noch bis zum 31. Oktober** die richtigen Lösungen zu finden. Kleine und große Gäste des Pirmasens

Science Centers können sich dabei so richtig im Nachdenken und Austüfteln üben - sei es beim Grübeln über magische Quadrate, beim Entwirren von Metallschlingen oder beim Wiegen und Schätzen. Neben den zahlreichen Expo-



naten, die dafür das Mathetikum aus Gießen zur Verfügung stellt, hat das Dynamikum auch eigene angefertigt.

Der Besuch der Sonderausstellung ist im Rahmen des regulären Dynamikum-Eintrittspreises wie gewohnt kostenfrei.

Spielerisch Herausforderungen lösen

Wer löst eines der bekanntesten logischen Rätsel, ohne daran zu verzweifeln? Wer schafft es, die

Zoo-Tiere in ihre Gatter zu sperren, bevor sich alle gegenseitig auffressen? Und lassen sich die Telefone tatsächlich mit ihren Steckdosen verbinden, ohne dass sich ein Kabel überschneidet? An diesen und anderen außergewöhnlichen Aufgaben können sich die Besucher von „rätsel!“ versuchen. Zudem wartet ein ganz spezielles Dynami-

kum-Merkspiel auf aufmerksame Spieler, ebenso Rätsel und Puzzles des berühmten amerikanischen Spiele- und Rätselerfinders Samuel Loyd. Im Zusatzprogramm lassen regelmäßige Workshops und Experimentier-Vorführungen durch allerhand rätselhaftes Phänomene aus den Naturwissenschaften das Publikum staunen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 10:00 bis 18:00 Uhr

Dynamikum Pirmasens

Im Rheinberger · Fröhnstraße 8 · 66954 Pirmasens

Tel. +49/(0)6331/23943-0 · www.dynamikum.de